

## N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier  
am Donnerstag, 10.03.2016 im Sitzungssaal des Rathauses Oberweier

---

Anwesend:

Ortsvorsteher: Wolfgang Matzka

Ortschaftsräte: Karlheinz Gräßer  
Veronika Bauer, verspätet  
Dr. Jörg Schneider  
Oliver Rübel  
Dr. Ulrich Eimer  
Jochen Schneider  
Angelika Bier

Entschuldigt fehlt: --

Unentschuldigt fehlt: --

Gäste: Axel E. Fischer, MdB  
Anna Eiden, PLA  
Stephan Andretzky, KeS

Zuhörer: 7

Schriftführer: Konstanze Brill

Urkundspersonen: Angelika Bier  
Oliver Rübel

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier am Donnerstag, 10.03.2016

### TAGESORDNUNG

1. Sammelergebnis Kriegsgräberfürsorge, Scheckübergabe an Axel E. Fischer, MdB
2. Blutspenderehrung
3. Bekanntgaben
4. Verschiedenes

OV Matzka begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Sitzung. Es wurden keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung gestellt. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Zu Beginn der Sitzung fand eine Bürgerfragestunde statt.

■■■■■ vermisst die Information der Bürger über den neu installierten Defibrillator am Marktplatz. Gleichzeitig schlägt er Schulungen dafür vor. Er wünschte sich eine Information analog des Vortrags zur Einbruchsprävention.

OV Matzka führt hierzu aus, dass zeitnah eine Information der Bürgerschaft mittels Flyer erfolgen wird. Da diese aber gekoppelt werden soll mit einem Schulungstermin am Gerät für Interessierte und dieser Termin noch nicht festgelegt werden konnte, kommt diese Information in absehbarer Zeit und damit wäre dann der Informationspflicht genüge getan.

■■■■■ möchte wissen wie die Kostenverteilung der Fördergelder im Rahmen der Ortsteilentwicklung vorgesehen ist. Ganz klar war das aus dem Zeitungsartikel diese Woche, ihrer Auffassung nach, nicht.

OV Matzka erläutert, dass es einen Zuschuss vom Land und einen gewissen Betrag, der von der Stadt Ettlingen bereitgestellt werden muss, geben wird. Er erläutert das weitere Prozedere.

■■■■■ erkundigt sich nach der geplanten Buslinienführung im Neubaugebiet „Gässeläcker“.

OV Matzka berichtet, dass es hierzu noch keine Planung gibt, derzeit werden die Strukturen geschaffen, damit der Bus durchfahren kann.

■■■■■, fragt nach der Neugestaltung des Marktplatzes.

OV Matzka erläutert, dass das in die Ortsteilentwicklung fällt.

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier am Donnerstag, 10.03.2016

### R. Pr. Nr.: 3

Sammelergebnis Kriegsgräberfürsorge; Scheckübergabe an Axel E. Fischer, MdB

OV Matzka begrüßt hierzu MdB Axel E. Fischer in seiner Funktion als Vorsitzenden des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. und den Vorsitzenden des Vereins Kameradschaft ehemaliger Soldaten e. V. Stephan Andretzky. Von diesem Verein wurde die Sammlung, wie in jedem Jahr, durchgeführt. Er berichtet, dass die vom 1. bis 15. November 2015 durchgeführte Haus und Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Oberweier die Summe von 1.294,00 € brachte. Für ihn im Jubiläumsjahr wahrlich ein Ergebnis zum Jubeln. Das schon sehr gute Vorjahr wurde nochmals getoppt. Die Mitglieder des Ortschaftsrates und die Ortsverwaltung von Oberweier unterstützen die Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 e.V. bei der Durchführung der Sammlung. Er bedankt sich für das ehrenamtliche Engagement aller Helfer in dieser wichtigen Sache.

Wie auch im vergangenen Jahr übergab Herr Stephan Andretzky als 1. Vorsitzender des Vereins den Scheck an den Vorsitzenden [Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.](#) Bezirksverband Nordbaden Herrn Axel E. Fischer. der allen Beteiligten seinen Dank ausspricht.

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier am Donnerstag, 10.03.2016

R. Pr. Nr.: 4

### Blutspenderehrung

OV Matzka führt aus: Warum werden Blutspender eigentlich im Rahmen einer Sitzung des Ortschaftsrates geehrt? Eigentlich ist es eine Selbstverständlichkeit Blut zu spenden und somit dazu beizutragen Leben zu retten. Aber vor einer Blutspende steht zuerst einmal die Überwindung dazu, überhaupt zur Blutspende zu gehen. Immerhin sind damit auch einige Ungewissheiten verbunden.

Wie läuft das ganze ab, erfüllt man überhaupt die gesundheitlichen Voraussetzungen für eine Blutspende und vor allem: Wird die Entnahme von etwa einem halben Liter Blut gut verkräftet? All diese Fragen stellt sich ein Spendenwilliger. Da tut es ganz gut, wenn man jemanden im familiären Umfeld oder im Freundeskreis hat, der einen zur ersten Blutspende ermutigt und im Idealfall sogar begleitet. Doch wer erst einmal die Hemmschwelle überwunden hat, wird häufig – so wie unser heutiger Ehrengast – zum Wiederholungstäter. Und für die Blutspender selbst ist es oftmals eine Selbstverständlichkeit, die keiner gesonderten Erwähnung bedarf. Und dennoch es ist etwas Besonderes, denn Blut ist, wie erwähnt für viele Menschen, ein lebensrettendes Medikament. Es kann nicht industriell hergestellt werden, steht damit nur begrenzt in Menge und Haltbarkeit zur Verfügung. Fehlt der Nachschub, stehen Menschenleben auf dem Spiel. Kliniken und ihre Patienten sind auf die Solidarität der Mitmenschen angewiesen. Von der Bereitschaft der Blutspender hängt es ab, ob geholfen werden kann. Blutspender beweisen in besonderem Maße Gemeinschaftssinn, denn keiner weiß, welchem verletzten oder kranken Menschen mit seiner Blutspende geholfen wird bzw. wurde. Es werden keine Abhängigkeiten mit der Blutspende verknüpft.

Er bittet [REDACTED] nach vorne, um Ihr die Urkunde zu überreichen. [REDACTED]  
[REDACTED] wird für 10maliges Spenden mit der Ehrennadel und einem Präsent der Stadt Ettlingen geehrt.

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier am Donnerstag, 10.03.2016

### R. Pr. Nr.: 5

#### Bekanntgaben

##### Aufhängen von Nistkästen

OV Matzka berichtet von der Aktion. Die Mitglieder des Ortschaftsrates danken den Kindern und Eltern bei der Aufhängaktion. Über den Zuspruch war er positiv überrascht. Weiter dankt er Herrn Quellmalz für die Durchführung der Aktion, der Vor- und Nachbereitung. Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten.

##### Obst- und Gartenbauverein

OV Matzka spricht einen Dank an Herrn Mario Petzold vom Obst und Gartenbauverein, der eine Fotodokumentation aller in und um Oberweier installierten Sitzbänke durchgeführt hat und eine Ausfertigung der Ortsverwaltung zur Verfügung gestellt hat.

Hierdurch ist es möglich, Ersatzteile für beschädigte Sitzbänke schneller zu erhalten. Insgesamt sind es 55 Sitzbänke plus 7 Sitzbänke auf dem Friedhof. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön seitens der Mitglieder für dieses Engagement.

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier am Donnerstag, 10.03.2016

### R. Pr. Nr.: 6

#### Verschiedenes

OV Matzka unterrichtet, dass die Ausbesserung der Pflasterung auf dem Marktplatz in den nächsten Tagen beginnen wird. Das zuständige Unternehmen hatte sich bei der Ortsverwaltung gemeldet und sich nach den nächsten Terminen von Veranstaltungen auf dem Marktplatz erkundigt. Daraufhin wurde die nächste Veranstaltung am 30. April 2016, das Maibaumstellen, genannt.

Bezüglich der Ausführung der Arbeiten hat er die Firma auf folgende Punkte hingewiesen:

1. Die Anwohner sind durch die letzte lang andauernde Pflastermaßnahme schon reichlich genervt. Wir bitten um Information der Anwohner im Vorfeld und vor allem darum, die Zugänglichkeit der Grundstücke zu gewährleisten.
  2. Der Marktplatz ist Schulweg für die Kinder unserer Grundschule. Wir bitten daher die Zeit der Sperrung möglichst kurz zu halten. Ferner bitten wir dafür Sorge zu tragen, dass die Absperrung der Baustelle ordnungsgemäß durchgeführt und über den gesamten Zeitraum aufrecht erhalten wird.
  3. Die Ausführung der Arbeiten ist auf ein zeitliches Minimum zu beschränken und es ist dafür Sorge zu tragen, dass die Baustelle nicht, wie in der Vergangenheit geschehen, tagelang verwaist war und überhaupt kein Fortgang zu erkennen war.
- OV Matzka hofft auf eine zügige Ausführung der Arbeiten.

Die öffentliche Sitzung endete um 19:30 Uhr. Die nächste Sitzung des OR Oberweier ist voraussichtlich am 21.04.2016.

---

gez.

Wolfgang Matzka, Ortsvorsteher